



Beschlussvorlage

Nr.: **BV/053/2024 / öffentlich**

Vorstellung der Planung über die Umgestaltung des nördlichen Teils der Straße Sieben Provinzen

Beratungsfolge:

Gremium	frühestens am
Ausschuss für Planung, Umwelt, Klimaschutz	13.03.2024
Verwaltungsausschuss	20.03.2024
Stadtrat	

Beschlussvorschlag:

Dem vorgestellten Planungskonzept für die Umgestaltung des nördlichen Teils der Straße „Sieben Provinzen“ nebst Uferbereich und Brücke an der Wasserstraße wird zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt, das Planungskonzept weiter zu konkretisieren und eine Entwurfsplanung auszuarbeiten. Diese wird der Politik erneut vorgestellt.

Sach- und Rechtsdarstellung:

Im Rahmen der Stadtsanierung „Innenstadt Friesoythe“ ist mit Ratsbeschluss vom 24.05.2023 (BV/077/2023) eine Erhöhung des Kostenrahmens beschlossen worden. In der Kosten- und Finanzierungsübersicht sind unter anderem der Ausbau des nördlichen Bereichs der Straße „Sieben Provinzen“ sowie die Erlebbarkeit der Soeste als Maßnahmen vorgesehen. Für den Ausbau der Straße Sieben Provinzen sind Kosten in Höhe von 231.000,- € eingeplant. Darüber hinaus sind Kosten für die ökologische und gestalterische Aufwertung der Soeste mit einem Kostenvolumen von 352.000,- € vermerkt.

In Abstimmung mit dem Ingenieurbüro Wessels und Grünefeld ist der Verwaltung nun ein erstes Planungskonzept zur Gestaltung des nördlichen Bereichs der Straße „Sieben Provinzen“ vorgestellt worden. Geplant ist, die bestehende nicht genutzte Schotterfläche, welche sich im Eigentum der Stadt Friesoythe befindet, umzugestalten. Erste Planungen beinhalten die Anlegung eines Aufenthaltsbereiches mit Zugang zur anliegenden Soeste. Darüber hinaus soll in einem abgetrennten Bereich ein Kinderspielplatz entstehen. Der Verkehrsführung wird in diesem Bereich durch das Anbringen von Verkehrspollern unterbrochen. Die Anlieger behalten dabei weiterhin die Möglichkeit, ihr Grundstück uneingeschränkt zu erreichen. Der Straßenzug des nördlichen Teils wird beidseitig in Pflasterbauweise ausgebaut. Zusätzlich soll die fußläufige Verbindung zur Straße „Am Alten Hafen“ in wassergebundener Wegedecke ausgebaut werden. Hier besteht aktuell lediglich ein „Trampelpfad“. Die Kosten für den Bereich Sieben Provinzen belaufen sich nach erster Kostenschätzung auf etwa 575.000,- €

Neben der Gestaltung dieses Platzes und dem Ausbau des Straßenzuges wird vorgeschlagen, die bisherige Brücke über die Soeste, welche sich im privaten Eigentum befindet und bereits seit geraumer Zeit aufgrund gravierender Schäden gesperrt ist, zurückzubauen. Hier wird eine Plattform mit einer Sitzmöglichkeit über dem Wasser entstehen. Darüber hinaus wird im Bereich der Wasserstraße der Uferbereich nebst Gehweg erneuert und langfristig nutzbar gemacht. Die Kosten für den Bereich Wasserstraße mit Brücke werden mit ca. 125.000,- € beziffert.

Finanzierung:

- Keine finanziellen Auswirkungen
- Gesamtausgaben in Höhe von €
- Folgekosten pro Jahr in Höhe von €
- Deckungsmittel stehen zur Verfügung unter I1.350035.500, 787200
- Umsetzung des Beschlusses bis

Anlagen

1. Planungskonzept Sieben Provinzen
Kostenschätzung Sieben Provinzen
Kostenschätzung Wasserstraße

Bürgermeister